
KKR gibt MTU-Beteiligung vollständig ab

- Platzierung bei institutionellen Anlegern
- MTU legt 2005 bei Umsatz und operativem Ergebnis deutlich zu

München – Kohlberg Kravis Roberts (KKR) hat die nach dem Börsengang der MTU Aero Engines Holding AG verbliebene Beteiligung von 29,3 Prozent an verschiedene institutionelle Anleger veräußert. Darüber hat der Finanzinvestor die MTU am 31. Januar 2006 informiert.

KKR hatte die MTU zum 01. Januar 2004 von DaimlerChrysler erworben. Am 6. Juni 2005 wurde die MTU-Aktie mit einem Streubesitzanteil von zunächst 64,8 % an der Börse eingeführt.

Udo Stark, Vorstandsvorsitzender der MTU Aero Engines, sagte: „Die erfolgreiche Platzierung der restlichen Aktien aus dem Besitz von KKR ist ein Beleg für das Vertrauen des Marktes in die Leistungsfähigkeit der MTU und deren weiterhin positive Geschäftsentwicklung. Dieser Schritt wurde in guter Zusammenarbeit mit KKR erreicht. Mit der vollständigen Eigenständigkeit als börsennotiertes Unternehmen hat die MTU ein wesentliches Ziel realisiert.“

Die Zahlen für das Geschäftsjahr 2005 wird die MTU am 23. März 2006 vorlegen. Das Unternehmen erwartet einen Umsatz, der gut 10 % über dem Vorjahreswert von 1,9 Mrd. € liegt. Beim operativen Ergebnis (bereinigtes EBITDA) geht die MTU davon aus, gegenüber der Vorjahresziffer von 172 Mio. € eine Steigerung um mehr als 30 % zu erreichen.

Die MTU Aero Engines ist Deutschlands führender Triebwerkshersteller und einer der Großen der Branche. Die MTU arbeitet mit allen großen Triebwerksherstellern der Welt zusammen. Im militärischen Bereich ist das Unternehmen der Systempartner für fast alle Luftfahrtantriebe der Bundeswehr. Die MTU ist zudem der weltweit größte unabhängige Anbieter von Instandhaltungsleistungen für zivile Triebwerke.

München, 31. Januar 2006

Ansprechpartner für Medienvertreter:

Michael Hauger
Leiter Unternehmenskommunikation
Tel.: ++ 49 89 14 89-91 13
Fax: ++ 49 89 14 89-9 60 66

Ansprechpartner für Investoren und Analysten:

Inka Koljonen
Leiterin Investor Relations
Tel.: ++ 49 89 14 89-83 13
Fax: ++ 49 89 14 89-9 50 62



Alle Presseinfos und Fotos: <http://www.mtu.de>

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen der Geschäftsführung der MTU Aero Engines wider und basieren auf Informationen, die der Geschäftsführung zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse der MTU Aero Engines und Entwicklungen betreffend die MTU Aero Engines können daher aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, die Zyklizität der Flugzeugindustrie und Risiken in Zusammenhang mit der Beteiligung der MTU Aero Engines an Konsortien für die Entwicklung und den Bau von neuen Triebwerken. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen und Gesetze betreffend die Herstellung und den Einsatz von Triebwerken im Luftverkehr, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der MTU Aero Engines haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen.

Die MTU Aero Engines übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.